

IN KÜRZE



Karten für ehemaliges Krankenhaus

HOHENMÖLSEN/MZ/TOS - Seit dieser Woche erhalten Interessierte in der „Neuen Apotheke“ in Hohenmölsen kostenfreie Eintrittskarten für den Tag der offenen Tür im ehemaligen Krankenhaus.

Erst fünf Orte mit 2019er-Etat

WEISSENFELS/MZ - Von den 33 Städten und Gemeinden sowie vier Verbandsgemeinden im Burgenlandkreis haben bisher nur neun Kommunen bei der Kreis-Kommunalaufsicht ihren 2019er-Haushalt zur Genehmigung vorgelegt.

Parkverbot in Klosterstraße

WEISSENFELS/MZ - Finale bei der Neugestaltung von Marktplatz und Klosterstraße in Weißenfels: Wegen der letzten Arbeiten gilt in der Klosterstraße am Sonnabend, 27. April, ganztägig ein Parkverbot.

waltung mit. Dort würden sogenannte dauerelastische Fugen eingesetzt. Für die Arbeiten würden durchgehend Plusgrade benötigt, weshalb diese bisher noch nicht ausgeführt werden konnten.

Schlagerstars im Shoppingcenter

LEISSLING/MZ - Im Shoppingcenter „Schöne Aussicht“ in Leißling geben sich Schlagerstars die Klinke in die Hand: Am Donnerstag, 11 Uhr, kommen die „Schlagerpiloten“ zu Auftritt und Autogrammstunde.

MOMENT MAL!

Was geschah 1933 auf dem Schloss?

Zu einer Gesprächsrunde lädt der Weißenfelser Geschichtsverein Erinnern und Gedenken am Sonnabend, 27. April, 15 Uhr ins Kloster ein.



Hans Klitzschmüller FOTO: LISKER

Was ist Thema der Runde?

Unser Thema ist die Internierung von Gegnern des Naziregimes auf dem Weißenfelser Schloss zwischen März und August 1933.

Studiums zu den damaligen Vorgängen in Weißenfels recherchiert.

Was ist das grundsätzliche Anliegen des Vereins?

Wir haben uns im vergangenen Jahr gegründet. Wir wollen bestimmte historische Ereignisse in Weißenfels, die in der Öffentlichkeit kaum noch wahrgenommen werden, wieder stärker ins Blickfeld rücken.

Wer hat dazu fundierte historische Kenntnisse?

Als Gesprächspartnerin haben wir die Historikerin Ramona Ehret aus Berlin eingeladen. Sie ist Mitglied unseres Vereins und hat während ihres

Pappkameraden

GESCHICHTE Steigt am ersten Mai-Wochenende das Scharnhorstfest, ist Peter Mechler in Kaja mit dabei. Was er Interessenten am Marschall-Ney-Haus bieten will.



Peter Mechler lebt mit Marschall Ney und seinem Pferd zusammen. Er will die Figuren zum Leben erwecken.

FOTO: HOLGER ZIMMER

VON HOLGER ZIMMER

KAJA/MZ - „Nächste Woche zum Scharnhorst-Fest können mir die Leute zuschauen, wie Marschall Ney Gestalt annimmt“, sagt Peter Mechler. Der 62-Jährige wohnt dort, wo Napoleons bester Offizier vor der Schlacht bei Großgörschen am 2. Mai 1813 sein Quartier hatte.

Pappmaché heißt Mechlers Zauberwort. Angefangen hat er mit Kulissenbau für die Jahrestage der Völkerschlacht und formt die Körper aus rund 20 Zeitungslagen, die übereinander mit Tapeetenkleister fixiert werden.

Aus dem Programm

Das Scharnhorst-Fest beginnt am Freitag, 3. Mai, 18 Uhr, mit dem Eröffnungsappell. 20 Uhr ist Fackelumzug, 20.30 Uhr beginnt die Disco. Samstag ab 10 Uhr stehen Gefechtsübungen und Biwakleben auf dem Plan.

„Ich will keine Verherrlichung und kein Krieger-Denkmal.“

Peter Mechler Mitwirkender

Dabei steht der Kajaer auf Exponate mit Pfiff. So hat er ein Gewicht mit der Aufschrift versehen: „Zehn Kilogramm plus zwei Kilo gratis“.

„Ich muss die Formen schon im Kopf haben, bevor ich sie dreidimensional umsetzen kann“, sagt Peter Mechler. Der gelernte Drucker engagiert sich seit 1988 in der Napoleon-Szene.

Peter Mechler während des Scharnhorst-Festes Besucher in die Kunst des Baus von Kulissen aus Pappmaché einweihen.

Bis dahin hat er aber noch jede Menge zu tun. So wird ein großer Gedenkstein auf das Haus aufmerksam machen. In den vergangenen Jahren hat er etwas gelitten, so dass Mechler ihn mit Pappmaché-Brei aufhübschen muss.

Das Ney-Haus in Kaja ist am Freitag, dem 3. Mai, 17 bis 20 Uhr und am Sonnabend, dem 4. Mai, 10 bis 14 und 17 bis 20 Uhr geöffnet.

Trainieren mit Profis

BASKETBALL In der Stadthalle wachsen Jugendliche über sich hinaus.



Adika Peter-McNeilly streckt sich, um den Ball zu kriegen. FOTO: ALEXANDER KEMPF

WEISSENFELS/MZ/KEM - Es nützt nichts. Obwohl Adika Peter-McNeilly seine Arme ganz lang macht, trifft der Junge, gerade mal halb so groß wie er, den Korb.

Zahlreiche Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren hatte der Verein zu der Veranstaltung eingeladen, um ihnen gemeinsam mit der Krankenkas-

se AOK Appetit auf Sport und Bewegung zu machen.

Für MBC-Geschäftsführer Martin Geissler ist eine gesunde Lebensweise ein wichtiges Anlie-

antwortung, Kindern und Jugendlichen den Spaß und die positive Korrelation von Bewegung und Ernährung im Bezug auf das alltägliche Leben nahezu legen“, sagt der Geschäftsführer.

Dass es dem Verein damit ernst ist, beweist dass das Jugendcamp nun schon zum vierten Mal stattgefunden hat. Die Teilnahme daran war für die Kinder kostenlos.

Und vielleicht gelingt dem einen oder anderen Nachwuchsdribbler bei gesunder Lebensweise später mal der große Wurf, selbst Profi zu werden.

Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG REGIODESK HALLE, MERSEBURG, WEISSENFELS UND ZEITZ WEISSENFELSER ZEITUNG

Markt 7, 06667 Weißenfels, Telefon: 03443/33 60 08 11, Fax: 03443/33 60 08 29, E-Mail: redaktion.weissenfels@dmz.de, Facebook: mitteldeutschezeitungweissenfelserzeitung, Twitter: mz_weissenfels.de

LEITER REGIODESK

Anne Nicolay-Guckland (guc) 0345/565 45 15

anne.nicolay-guckland@dmz.de

REGIODESK

Ronald Dähner (rd) 0345/565 45 17

ronald.daehner@dmz.de

Torsten Drabe (tdr) 0345/565 45 28

torsten.drabe@dmz.de

Lina Bartnik (lin) 0345/565 45 31

lina.bartnik@dmz.de

Michael Tempel (mit) 0345/565 45 11

Michael Tempel (mit) 0345/565 45 11

Uliana Wittig-Vogler (uwv) 0345/565 45 10

uliana.wittig-vogler@dmz.de

Alexander Schultz (ash) 0345/565 45 31

alexander.schultz@dmz.de

LOKALSPORT

Olaf Wolf (ow) 0345/565 42 45

olaf.wolf@dmz.de

REDAKTIONSSISTENZ

Kerstin Schrowangen 0345/565 45 00

kerstin.schrowangen@dmz.de

CHEFREPORTER LOKALES

Alexander Kempf (kem) 03443/33 60 08 20

alexander.kempf@dmz.de

REPORTER LOKALES

Andreas Richter (ar) 03443/33 60 08 30

andreas.richter@dmz.de

Melanie Ruppe-Schmidt (msc) 03443/33 60 08 34

melanie.ruppe-schmidt@dmz.de

Anika Stolper-Heinike (ash) 03443/33 60 08 32

anka.stolper-heinike@dmz.de

Holger Zimmer (hiz) 03443/33 60 08 35

FOTO

Peter Liszer 03443/33 60 08 36

peter.liszer@dmz.de

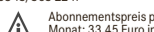
SERVICE

Abo: 0345/565 22 33

Anzeigenannahme: 0345/565 22 11

Abonnementpreis pro Monat: 33,45 Euro inklusive Zustellgebühren bei Botenzustellung

und Mehrwertsteuer, 39,90 Euro bei Lieferung durch die DP AG.



bei Lieferung durch die DP AG.